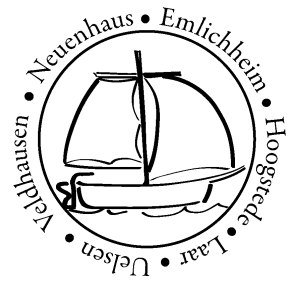


Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom Mittwoch, den 28.01.2026



Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.45 Uhr

Ort: Gemeindehaus Neuenhaus und online
(aufgrund der winterlichen Wetterlage
in hybrider Form)

Gesprächsleitung: Gisela Boomhoff

Schriftführerin: Daniela Harmsen

Namen der Anwesenden im Gemeindehaus: Gerd Wieners, Matthias Köster, Irmgard Andree, Jeanette Hebestreit, Ursula Beins, Stephanie Hilberink, Gilbert Dornieden, Andreas Basten

Namen der Anwesenden online über Teams: Gisela Boomhoff, Matthias Kinastowski, Daniela Harmsen, Ira Nossels

Namen der Entschuldigten: Karin Westhuis, Ute Koerschulte, Sarah Hans

Folgende Tagesordnungspunkte waren Thema der Pfarrgemeinderatssitzung:

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung

Gisela Boomhoff begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung

TOP 2: Geistlicher Impuls von Jeanette Hebestreit

Jeanette liest einen geistlichen Impuls zum Neues Jahr/offene Türen vor.

TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit; Genehmigung des Protokolls von der Sitzung am 27.11.2025; Genehmigung der Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt, das Protokoll der letzten Sitzung und die Tagesordnung wurden einstimmig genehmigt.

TOP 4 Rückblick Weihnachtszeit

Weihnachtsbrief

Wurde gut angenommen, die Verteilung lief überall gut. Eine Idee von Gerd Wieners ist, ob man nächstes Jahr einen Spätherbstbrief erstellt, der dann mit dem Brief des freiwilligen Gemeindebeitrags versendet wird. So erhält man mit der Bitte um eine Spende einen Einblick ins Gemeindeleben. Dieses könnte den freiwilligen Gemeindebeitrag vielleicht sogar noch stärken. Es wird spätestens bis zu den Sommerferien nochmal darüber gesprochen.

Es gab einige Kritiken, weil der Umschlag des Weihnachtsbriefes in Hochglanz gedruckt wurde, ob das vielleicht anders zu lösen ist (umweltfreundliches Papier). Dies soll bei der Gestaltung des nächsten Briefes berücksichtigt werden.

Weihnachtsgottesdienste

Die Krippenfeier (14.00 Uhr luth. Kirche) in Emlichheim war nicht so voll wie sonst. Die Christmette (15.00 Uhr luth. Kirche) hingegen war gut besucht.

In Laar war es dieses Jahr bei der Krippenfeier voller als in den Jahren zuvor.

In Uelsen wurde der Gottesdienst am ersten Weihnachtstag von Herrn Bausen und einer Geigenspielerin musikalisch gestaltet, es war sehr schön, war aber nicht so voll (jedoch mehr als erhofft). Alle Gottesdienste waren gut und festlich gestaltet.

Allgemein gab es in diesem Jahr eine hohe „Reisebereitschaft“, besonders Emlichheimer waren in den umliegenden Gottesdiensten gut vertreten.

Sternsingeraktion

An manchen Orten gab es kein Material, das wird für nächstes Jahr in jeder Gemeinde vor Ort bestellt.

Für das kommende Jahr soll im Pfarrteam besser darauf geachtet werden, sowohl die Ankündigung und Einladung zur Sternsinger Aktion als auch später das „Dankeschön“ und die Sammelergebnisse zusammenführend zu veröffentlichen.

Wettermäßig war es in diesem Jahr wegen dem Schnee etwas bedenklich. In Neuenhaus ist eine Gruppe kurzfristig ausgefallen, daher konnte ein Bezirk in Veldhausen nicht besucht werden, diese bekamen jedoch noch am selben Tag den Segen per Post.

In Emlichheim werden immer alle Haushalte besucht, das ging bislang, weil die Gruppenleiter selber auch alle als Sternsinger mitmachen, die Anzahl der Kinder wird jährlich weniger. Für das kommende Jahr soll frühzeitig mit der KJE/H überlegt werden, ob das abermals so getragen werden kann.

Idee: Wer nicht besucht werden kann, die Segensaufkleber noch mal im Gottesdienst an die Krippe legen, wo man sich diese mitnehmen kann, denkbar ist auch eine Anmeldeverfahren der Haushalte.

TOP 5 Dekanatsprozess

Bericht aus den Arbeitsgruppen

Gremien und Verwaltung: Es ist eine große, ungleiche Gruppe. Gerd Wieners ist der Moderator für das dritte Treffen. Besprochen wurde die Frage, wie ist das mit den Gremien in der Zukunft. Werden wir noch 9 Pfarreien sein? Wird es Zusammenschlüsse geben?

In der Niedergrafschaft müssen wir schauen, wie wir die Gremien noch organisieren können. Bekommen wir noch Mitglieder für die Gremien?

Es gab noch einen Austausch über die Gebäude. Wir stehen mit den Gebäuden gut da wegen des Kirchenumbaus in Emlichheim und der Zusammenführung der Gemeindehäuser Luka in Neuenhaus. Am 17.02.2026 ist das nächste Treffen um 19.00 Uhr in Neuenhaus.

Liturgie und Spiritualität: Die Gruppe hat sich zwei Mal getroffen, Unterschiedlichkeit ist auch in dieser Gruppe sehr deutlich.

Lohne ist stolz auf die Verbände, die Obergrafschaft ist stark im ehrenamtlichen musikalischen Bereich, die Niedergrafschaft stark in den kleinen, „familiären“ Gruppen. Es wird überlegt, wie es weitergehen soll. Da in dieser Gruppe 21 Personen mitwirken, wird bei den nächsten Treffen in Kleingruppen gearbeitet zu folgenden Themen: Musik – Gottesdienst – spirituelle Angebote - Ökumene – kategoriale Katechese (Seniorenheime, Schule, Kitas) – Zielgruppen

Für die Mitarbeit in der Untergruppe Musik sollen die Organisten unserer PG angesprochen werden.

Nächstes Treffen ist am 26.02.2026 um 19.30 Uhr in St. Elisabeth in Nordhorn

Sakrament Erstkommunion:

Stephanie Hilberink berichtet auch hier von einer großen Unterschiedlichkeit in der Gruppe und der Katechesen, da in Wietmarschen und Nordhorn viel mehr Kinder in der Vorbereitung sind. Es werden die Konzepte der Erstkommunionvorbereitung bearbeitet. Welches Ziel haben wir in der Vorbereitung? Es werden derzeit 3 Fragen an die Eltern gestellt, welche Erwartungen sie an die Erstkommunionvorbereitung haben. Das nächste Treffen ist im Februar in Nordhorn und im März in Neuenhaus.

Trauerpastoral und Beerdigungsdienst:

Die Gruppe ist klein. Die Niedergrafschaft ist durch Matthias Kinastowski vertreten. Wie können wir uns das in Zukunft aufstellen? Auch hier die Ungleichheit im Dekanat, im Emsland z. B. werden viele Beerdigungen mit Requiem zelebriert, was nur mit einem Priester möglich ist. Es gab verschiedene Treffen, z.B. bei einem Beerdigungsinstitut (Mikulla) und bei dem Hospiz (Trauerpastoral)

Es wird ein Infolyer erstellt über die katholische Bestattung. Es wird auch überlegt, wie es mit den Beerdigungen weitergeht, wenn die Hauptamtlichen weniger werden. Es ist schwierig hier Ehrenamtliche einzusetzen, da die Bestattungen oft vormittags oder während der Mittagszeit stattfinden, wo viele arbeiten.

Steuerungsgruppe: Es gibt noch regelmäßige Treffen. Am 18.03.26 gibt es eine Zwischenreflektion in Nordhorn, St. Augustinus Kirche. An diesem Treffen nehmen jeweils 2 Vertreter*innen jeder Arbeitsgruppe, ein*e Vertreter*in jedes Gremium, die Mitglieder der Dekanatspastoralkonferenz, die Auftraggeber*innen sowie die Steuerungsgruppe teil. Anmeldung bis zum 04.03.2026.

Wie kann das Thema Innovation noch mit in die Gruppen genommen werden. Es gab auch ein Treffen mit dem Bischof, er möchte immer zwischendurch informiert werden.

Es gab schon eine Online Veranstaltung „Basic Facts“ aus der Kirchenverwaltung, an der einige von uns teilgenommen haben. Dies war eine sehr informative Veranstaltung geleitet von Nils Kühn.

Am 10.02.2026 von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr gibt es eine weitere Online-Veranstaltung zum Thema „Obwohl niemand mehr fragt: Trotzdem vom Glauben erzählen?“ Diese wird geleitet von Alexander Rolfes.

Es wird empfohlen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen, einfach einloggen, und zuhören. Für die Teilnahme über folgendem Teams-Link beitreten:

www.microsoft.com/de-de/microsoft-teams/join-a-meeting

ID: 341 531 955 076 69 Passwort: u8tm9E96

TOP 6 Gremienwahlen

Es hat sich bislang nichts neues ergeben. Die Mehrheit der Gremien im Dekanat ist für die Verlängerung. Nur der Kirchenvorstand in Neuenhaus ist dagegen. Gerd hat dies an die Dekanatsreferentin Pia Elbers weitergegeben, sie wird es nach Osnabrück weiterleiten.

Die Wahlen würden dann nach dem Entschluss des Bischofs 2027 stattfinden, es kann aber sein, dass der Kirchenvorstand in Neuenhaus aber 2026 gewählt werden muss. Das alles muss jedoch vom Bischof entschieden werden. Der Entschluss vom Bischof wird bis Ostern erwartet.

Bei Ablehnung müssten dann die Wahlen vorbereitet werden.

Bei einer Wahl im Jahr 2027 werden die Kandidaten nicht für 4 sondern nur für 3 Jahre gewählt.

Bei Verlängerung besteht trotzdem die Möglichkeit vorher zurückzutreten.

TOP 7 Ehrenamtsflyer

Gerd hat uns eine vorbereitete Version per Mail zugeschickt. Diese muss farblich noch etwas bearbeitet werden. Der Flyer ist allgemeiner gestaltet und können in den Kirchen ausgelegt werden, den Neuzugezogenen gegeben werden und in den kommenden Weihnachtsbrief beigelegt werden.

Nach der Überarbeitung wird er allen nochmal zur Abstimmung zugeschickt und geht dann in Druck.

Erstkommunion und Firmkatechese soll noch ergänzt werden.

TOP 8 Berichte aus den Ausschüssen

Bewegung und Gemeinschaft: Am 29.01.2026 findet im Luka das Treffen zum Kochen und gemeinsamen Mittagessen statt. Diese läuft über Anmeldungen aber auch spontane dürfen gerne teilnehmen.

Gab es genug Werbung?

Liturgieausschuss: Zum vorab verschickten Protokoll gab es keine Fragen/Anmerkungen

Caritas: Die Caritasgruppen in den Gemeinden treffen sich regelmäßig und laufen gut. Jedoch wird es auf Dauer schwieriger werden, da die Mitglieder alle schon älter sind.

TOP 9 Kirchenumbau Emlichheim/Gemeindehaus Neuenhaus

Der Kirchenumbau in Emlichheim läuft gut. Es kommen immer wieder unerwartete Sachen dazu.

Die Sanitärräume werden schon gefliest und die Putzer sind angefangen. Nach dem ganzen Abbruch beginnt jetzt der Neuaufbau. Wenn es auch manchmal schwierig wird, der Bauausschussvorsitzende Andreas Peters hat alles gut im Griff und im Blick.

Der LUKA-Vertrag in Neuenhaus ist beim Kirchenkreisamt und unterschriftsreif. Das Bistum Osnabrück will den Vertrag nochmals sehen. Am 01.03.26 ist Winterkirche in der katholischen Kirche, danach soll es eine große Prozession zum Luka geben, wo dann die Luka Tafel enthüllt, wird mit anschließendem Kaffeetrinken. Das jetzige Gemeindehaus soll dann schnell vermarktet werden.

TOP 10 Termine und Feste 2026

Die Feldmesse findet nach Rücksprache mit Lüken am 12.09.2026 um 17.00 Uhr statt.

Christi Himmelfahrt findet in Neuenhaus eine ökumenische Veranstaltung statt. Frau Peters-Linnemann von der kath. Gemeinde kümmert sich um Kaffee und Kuchen, Anne

Noll organisiert grillen und die Liturgie übernimmt Matthias Köster an diesem Tag, der ökumenische Gottesdienst findet in Mariae Himmelfahrt statt. Die anschließende Begegnung findet in und um das Luka statt.

Die Wiedereröffnung in Emlichheim mit dem Bischof findet am 21.06.2026 statt. Es wird überlegt an diesem Tag auch das Pfarrfest zu feiern. Der Bauausschuss wird hier mit den Gruppen gemeinsam darüber entscheiden.

TOP 11 Anfragen und Mitteilungen

Noch vor den Sommerferien soll ein Treffen der vier Kirchenvorstände und dem Pfarrgemeinderat stattfinden zum Thema Struktur und Gestaltung in der Pfarreiengemeinschaft. Es wird über eine Umfrage ein Termin hierfür ermittelt.

Die nächste ökumenische Kirchenratssitzung in **Emlichheim** findet am 29. Oktober um 19.30 Uhr bei der alt-reformierten Gemeinde statt.

Hinweis zu geistlichen Impulsen gestalten, jeder der mag kann teilnehmen. Kommt in die nächsten Mitteilungen.

Die Pfarrsekretärin von Emlichheim und Neuenhaus hat gekündigt.
Ab Mitte März hat Emlichheim und ab Mitte April Neuenhaus keine Pfarrsekretärin mehr. Der Stellenumfang beträgt wöchentlich 8 Stunden in Neuenhaus und 4 Stunden in Emlichheim gearbeitet.

Der nächste geistliche Impuls wird von Gisela Boomhoff vorbereitet.

Nächste Sitzung:

- 17.03.2026 um 19.00 Uhr in Hoogstede

Vorsitzende: Gisela Boomhoff

Schriftführerin: Daniela Harmsen